



Liebe Tierfreunde,

damit wir vier A4 Doppel-Seiten Informationen aus Kostengründen nicht überschreiten, folgt hier nur eine kleine Auswahl von Neuigkeiten, die wir noch etwas verkleinert haben. Die ausführlichen und viele weitere Berichte finden Sie auf unserer Homepage.

Pension & Pflegestudio

Am 1. April 2013 hat unser Verein die bisher von Karl-Heinz und Jutta Keller betriebene Pension und das Pflegestudio übernommen. Damit Pension und Pflegestudio in gewohnter Weise weiter laufen, sind beide vom Verein für diesen Bereich fest eingestellt worden. Es werden nur Pensionstiere von Mitgliedern aufgenommen. Alle anfallenden Aufgaben für den Gnadenhof werden weiterhin ehrenamtlich erledigt.



Mitgliederversammlung & Neuwahlen

Am 23. Mai fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes statt, in der auch die Neufassung unserer Satzung verabschiedet und die mit Wirkung vom 24. Juni 2013 im Vereinsregister eingetragen wurde.

Wieder gewählt wurden:

Karl-Heinz Keller – 1. Vorsitzender
Corianna Böhmer – 2. Vorsitzende
Jutta Keller – Kassenwartin
Anke Lehr – Schriftführerin
Jana Mann – Jugendleiterin
Silvia Boosfeld – Beisitzerin
Mirjam Wille – Beisitzerin

Neu gewählt wurden:

Imke Kalbfleisch - Beisitzerin
Sascha Keller - Beisitzer
Ingo Stauch - Beisitzer

Wir wünschen dem Vorstand gutes Gelingen bei den anstehenden Aufgaben und bedanken uns ausdrücklich bei allen ehrenamtlichen Helfern, Mitgliedern, Tierpaten, Privatpersonen und Firmen, die uns mit Zeit-, Geld- und Sachspenden zum Teil seit Jahren zur Seite stehen.

Pferde-Führerschein erfolgreich absolviert

Auf unserem Gnadenhof konnten am 24. Mai vier strahlende Kinder nach bestandener Theorie und Praxis den Pferde-Führerschein in Empfang nehmen. Angeboten hatte wir diesen Grundlagenkurs in Kooperation mit dem Frauen- und Familienzentrum SzenenWechsel e.V. Seeheim-Jugenheim. Dieses Seminar richtete sich an Kinder, die noch keine Erfahrung mit Pferden oder Ponys hatten, sich aber schon lange den Kontakt zu einem Pferd wünschten. In einer theoretischen Einführung durch Jutta Keller, die im Vorfeld die Planung, Durchführung und Ausgestaltung des Parcours übernommen hatte, lernten die Kinder das 1 x 9 der Pferdefreunde und mussten nach dem Praxisteil mindestens 9 von 10 Fragen richtig beantworten. Unterstützt wurde sie von den beiden Jugendbetreuerinnen Louisa Horneck und Mirjam Wille.



Freiwilligentag der Firma Life Technologies GmbH Darmstadt

30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Deutschland-Niederlassung haben sich im Rahmen des weltweiten Projektes „Global Volunteer Day“ an dem Freiwilligen-Tag mit ihrem Einsatz auf der Kellerranch beteiligt. So fanden sich in der Vormittags- und Nachmittagschicht am 5. Juni jeweils 15 Personen auf unserem Gnadenhof ein, um uns tatkräftig bei der Versorgung der rund 300 Tiere, Instandhaltungs- und Routinearbeiten zu unterstützen. Herzlichen Dank nochmals für die gute Idee und die tatkräftige Hilfe.



2. Jugendtierschutztag in Weiterstadt

Viel Zeit für die Planungen hatten die Jugendgruppen-LeiterInnen nicht, um diese Veranstaltung vorzubereiten. Doch dann war es endlich so weit: Am 29. Juni trafen sich die Jugendgruppen der Tierschutzvereine aus Wiesbaden, Offenbach und Weiterstadt zur Weiterbildung und zum Erfahrungsaustausch bei uns auf der Kellerranch. Natürlich standen viele Themen rund um den Tierschutz auf dem Programm. Nach dem Mittagessen öffnete Sabine Sobolewski die open-air-Schule auf unserem Spielplatz, der ansonsten den Besucherkindern zur Verfügung steht.



Sie ist angehende Tierhaltungsberaterin und Tierpsychologin und veranstaltete zuerst ein Ratespiel, in dem die Kinder herausfinden sollten, welches Tier heute durchgenommen wird. Es handelte sich um den Wolf. Die Kinder lernten viel Interessantes über die Wölfe und am Ranch-Hund Soy wurden dann die Unterschiede zwischen Wolf und Hund anschaulich erklärt.

Herzlichen Dank sagen wir

- den JugendleiterInnen von den auswärtigen Tierschutzvereinen ebenso
- wie unseren eigenen, die sich im Vorfeld um alles gekümmert haben
- Sabine Sobolewski für den spannenden Unterricht
- den Sponsoren Deutscher Tierschutzbund e.V., Fraport AG, Kölle-Zoo GmbH
- allen dienstbaren Geistern im Hintergrund
- und natürlich den TeilnehmerInnen am Jugendtierschutztag 2013

Wir wünschen uns Paten für

Ziege Robbie – Aufnahme 13.04.2013

Im April wurden wir um Hilfe bei der Räumung und Aufnahme von Tieren einer Privatfarm in Roßdorf gebeten, deren Besitzer ins Pflegeheim kam. Insgesamt 27 verwaiste Tiere haben wir aufgenommen. Das Geflügel war von Parasiten befallen, die Hühner hatten derart lange und verbogene Krallen, dass sie kaum auf den Füßen stehen konnten.

Am schlimmsten stand es um die kleine Ziege Robbie, die anscheinend ihr bisheriges Leben mit einem Halsband an einer kurzen Kette angebunden war. Sie war klapperdürr, hatte wohl nur wenig zu fressen bekommen und durch die Anbindehaltung auch keine Muskulatur. Wir hatten wenig Hoffnung, dass sie überlebt. Aber sie ist eine kleine Kämpferin und mit Hilfe unseres Tierarztes Dr. Hanebuth hat sie sich wieder erholt und konnte in die bestehende Ziegengruppe integriert werden. Wer möchte für diese kleine Maus eine Patenschaft übernehmen?



Celina – Aufnahme 28.04.2013

Bevor Celina vor 2 Jahren von ihren Besitzern übernommen wurde, war sie 6 Jahre lang als Schulpferd eingesetzt. Nun sollte sie den Rest ihres Lebens das Gnadenbrot bekommen. Doch ein hartes Schicksal traf die Familie. Und so wurde sie schweren Herzens in unsere Obhut gegeben. Celina ist eine kinderliebe Stute und wird ihr Gnadenbrot bei uns bekommen. Deshalb suchen wir für sie Paten, die mit ihren Spenden die Unterbringung und Versorgung übernehmen sowie BetreuerInnen für Pflege und Bewegung.



Mogli – Aufnahme 28.04.2013

Mogli wurde zusammen mit Celina aus den gleichen Gründen bei uns abgegeben. Leider hat er in seinem Leben schon so viel schlechtes erlebt, dass er nicht geritten werden konnte und in seiner Angst vor dem Tierarzt setzt er auch seine Kräfte ein. Den Hufschmied duldet er.

Bereits im Herbst 2012 hatte er Hufrehe und infolgedessen kam es Mitte Juni 2013 bei ihm noch zum Ausschuhern, was zur Zeit behandelt wird. Für Mogli suchen wir dringend Paten, die uns mit ihren Spenden bei der tierärztlichen Versorgung und Unterbringung unterstützen.



Esel Igor – Aufnahme 25.06.2013

Igor stammt aus einem Zirkus. Einer beherzten tierliebenden Dame ist es zu verdanken, dass der Zirkusbesitzer ihn zu uns brachte. Von weiteren Eseln und Ponys im Zirkus wurde er gemobbt und bekam deshalb wenig Futter ab. Seine Zähne waren ebenfalls nicht in Ordnung und wurden gleich am Tag nach seiner Ankunft von unserem Tierarzt saniert. Nun darf Igor sich bei uns erholen und über ausreichend Futter freuen.

Für Igor suchen wir weitere Paten, die mit einer einmaligen oder regelmäßigen Spende einen Teil seiner Unterbringung und Versorgung übernehmen möchten. Über ihn wurde in Rundfunk und Presse berichtet. Eine Welle der Hilfsbereitschaft erreichte uns daraufhin. Herzlichen Dank an alle tierliebenden Menschen, die für Igor gespendet oder eine Patenschaft übernommen haben.



Riesenschildkröten – Aufnahme 20.07.2013

Es gibt nichts, was es nicht gibt und so haben vorübergehend 2 Riesenschildkröten bei uns Asyl erhalten, die fast 40 Jahre im Privatbesitz lebten. Leider machen sich die wenigsten Halter von exotischen Tieren rechtzeitig Gedanken, was mit dem Tier passieren soll, wenn er finanziell oder gesundheitlich nicht mehr in der Lage ist, es artgerecht zu halten und zu versorgen. Schildkröten und Papageien überleben in der Regel ihre Besitzer und dann stehen die Angehörigen vor diesem Problem. Dieses Problem wird dann oft bei den Tierschutzvereinen abgeladen. Deshalb nehmen wir solche Tiere nur noch gegen Abgabegebühr und Übernahme einer lebenslangen Patenschaft auf.

Die beiden Riesenschildkröten sollen jedoch nicht auf Dauer bei uns bleiben, für sie sind wir zur Zeit auf der Suche nach einer endgültigen artgerechten Bleibe.



Zaunelemente für unser Lamagehege

Im letzten Infobrief waren wir auf der Suche nach Zaunelementen für das Lamagehege. Einige wurden uns von anderen Tierschutzvereinen gespendet, dann kam uns der Zufall zur Hilfe. Wir erfuhren, dass das Inventar des aufgelösten Tiergartens Pfungstadt abzugeben ist. Wir konnten einen Großteil der Zäune und noch viel weiteres Material für einen kleinen Obolus von der Stadt Pfungstadt erwerben. Die dann noch fehlenden Elemente und Zubehör haben wir günstig von der Firma Draht Weissbäcker in Dieburg zugekauft.

Versand der Infopost

Sie haben ab sofort die Wahl, ob Sie die Infopost weiterhin per Brief, per e-Mail oder auch gar nicht mehr erhalten möchten.

Wenn Sie uns Ihren Wunsch bereits mitgeteilt haben, ist dies in unseren Unterlagen schon vermerkt. Ansonsten bitten wir um Mitteilung ausschließlich an die eigens für den Infoversand eingerichtete e-Mail-Adresse info@kellers-ranch.de oder per ausreichend frankierter Postkarte mit einer der folgenden Angaben:

- Ich möchte weiterhin die Kellerranch-Informationen per Post erhalten
- Ich möchte die Informationen als pdf-Datei an folgende E-Mail-Adresse erhalten
- Bitte streichen Sie mich aus Ihrem Verteiler

Bitte geben Sie bei der Rückmeldung auf jeden Fall Ihren Vor- und Zunamen mit Adresse an, da wir sehr viele Empfänger mit gleichem Nachnamen haben. Sollten Sie während der Umstellungsphase die Informationen per Post und e-Mail erhalten, informieren Sie uns bitte nochmals.

Hinweis: Melden Sie sich nicht, erhalten Sie die Informationen weiterhin per Post.

Bannertausch

Sie haben eine Website und möchten auf unseren Gnadenhof und unsere Arbeit aufmerksam machen? Dann bedienen Sie sich: Wir haben fertige Vorlagen in verschiedenen Größen unter:

<http://www.kellers-ranch.de/bannertausch/>

die Sie einfach in Ihre Seiten einbinden können.



Tierheimhelden

Seit März 2013 sind die Tierheimhelden online am Start. Unser Verein ist Partnertierheim dieses bundesweiten Projektes, in dem Tierheime und Tiersuchende unkompliziert vernetzt werden. Tierliebhaber haben damit die Möglichkeit, überregional nach ihrem Wunschtier Ausschau zu halten und Tierheime können kostenlos und einfach ihre Tiere dort vorstellen. Tierheimhelden sind Partner des Bundesverbandes der Veterinärmedizin-Studierenden und stehen unter der Schirmherrschaft der tierärztlichen Vereinigung für Tierschutz e.V. Schauen Sie vorbei bei www.Tierheimhelden.de Ansprechpartner für interessierte Tierheime und Tierschutzvereine ist dort Tierarzt Daniel Medding.



Themen, die uns am Herzen liegen

Kastrations- und Registrierpflicht für freilaufende Katzen

Kassel ist die erste hessische Großstadt neben inzwischen mehreren kleineren Städten und Gemeinden mit einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für freilaufende Katzen. Dies hatte die Stadtverordnetenversammlung mit großer Mehrheit Anfang Juli 2013 beschlossen.

Bereits im Frühjahr 2012 haben auch wir einen Antrag bei unserem Bürgermeister eingereicht mit allen relevanten Unterlagen. Der Zuständigkeit halber ist der Antrag an die Fachabteilung Öffentliche Ordnung und Sicherheit weitergeleitet worden. Dort fand inzwischen ein Sachbearbeiter-Wechsel statt, von dem wir zufällig erfahren haben und nun warten wir auf das Ergebnis der Bürgermeisterwahl am 18. August 2013, damit wir beim neuen Bürgermeister erneut unseren Antrag stellen können. Im August 2014 erfahren Sie dann an dieser Stelle, bis wohin es unser Antrag geschafft hat.



Fremde Katzen füttern – Gut gemeint ist nicht gut gemacht

Regelmäßig kommt es zu Streitigkeiten zwischen Katzenhaltern und Nachbarn, die es gut meinen und fremde Katzen füttern. Nicht immer kommt diese wohlmeinende Geste beim Tierhalter gut an, weil die Katze vielleicht Spezial- oder Diätfutter benötigt. Gefährlich wird es, wenn die Katzen dabei über befahrene Straßen laufen und nicht selten kann es das Leben der Katze kosten. Ganz abgesehen von den Sorgen und Ängsten, die der Katzenbesitzer beim Ausbleiben zur üblichen Zeit durchlebt. Wenn Sie unbedingt den Kontakt zu einer Katze haben und sie füttern möchten, gehen Sie ins nächste Tierheim. Dort freuen sich die Samtpfoten über jede Art von Zuwendung und die Tierpfleger über zusätzliche Hilfe.

Hunde allein im Auto

Jedes Jahr sterben noch immer viel zu viele Hunde einen qualvollen Tod im Auto. Auch ein Fensterspalt von 5 cm oder das ausgestellte Dachfenster kann nicht verhindern, dass schon bei einer Außentemperatur von 20 Grad sich das Innere des Autos innerhalb kürzester Zeit aufheizt. Was dann passiert, können Sie gerne selbst ausprobieren oder unter folgenden Link anschauen <http://www.tasso.net/Hund-im-Backofen/>

Deshalb unsere dringende Bitte:

Lassen Sie weder Ihr Kind noch Ihr Tier unbeaufsichtigt im Auto zurück!

Zauberhafte Geschenk-Gutscheine für jeden Anlass

Suchen Sie noch ein außergewöhnliches Geschenk?

Bei uns finden Sie es:

Jahrespatenschaft für ein Gnadenbrot-Tier – ab 50,00 €

Ponyreiten bis 20 Kinder – pauschal 35,00 €

Moderierte Führung bis 20 Personen – pauschal 20,00 €

Tier-Rallye bis 20 Kinder – pauschal 15,00 €



Spendenkonto Tierhilfeverein Kellerranch e.V.

Konto-Nr.: 458 970

BLZ: 501 900 00

Bank: Frankfurter Volksbank eG

Auch online-Spenden über unsere Homepage sind möglich

Bitte nennen Sie auf der Überweisung Ihre Adresse. Denn das Herausfinden kostet uns sehr viel Zeit. Am Jahresende kommt die Spendenbescheinigung.

Das beste zum Schluss

Wir laden Sie sehr herzlich ein, mit uns am 18. August 2013 den Tag der offenen Tür zwischen 11 und 17 Uhr zu feiern.

Mit dabei sind:

- Life-Musik und Auftritte der Green Pipes & Drums sowie „Kai Pirinja feat. Manou“
- große Tombola – jedes Los gewinnt
- Infostände
- Flohmarkt
- Ponyreiten
- Hüpfburg
- Besichtigung des Tiergeländes
- lecker essen und trinken u.v.m.

Dieser Tag wird ein besonderer für uns sein, denn der Präsident des Deutschen Tierschutzbundes e.V., Herr Thomas Schröder sowie Herr Dr. Hans-Jürgen Kost-Stenger, 1. Vorsitzender des Landestierschutzverbandes Hessen e.V., Frau Dr. Madeleine Martin, Landestierschutzbeauftragte Hessen und Frau Rosemarie Lück, Erste Kreisbeigeordnete in Vertretung unseres Landrates haben bereits ihre Teilnahme zugesagt.

Auch für die Weiterstädter Bürger wird dies ein besonderer Tag, denn die Wahl des neuen Bürgermeisters ist auf dieses Datum terminiert. Wir drücken den Kandidaten die Daumen und erwarten die Herren sowie den amtierenden Bürgermeister, Herrn Peter Rohrbach, ebenfalls zu einem kurzen Besuch.

Doch dies ist noch nicht alles, denn an unserem Festtag findet in Weiterstadt auch ein verkaufsoffener Sonntag statt und unser Nachbarverein, der Modellflieger-Club Weiterstadt e.V. veranstaltet ein Schnupperfliegen auf seinem Gelände.

Damit das ganz große Verkehrschaos ausbleibt, wird die Zufahrt zur Kellerranch ab Kreuzung Orfelder Rod und Griesheimer Weg zur Einbahnstraße und die Abfahrt führt über den Verbindungs-Feldweg zwischen Griesheimer Weg und JVA zur Straße Vor den Löserbecken. Auf unserer Homepage finden Sie unter <http://www.kellers-ranch.de/kontakt-anfahrt/anfahrt/> die Karte. Bitte planen Sie deshalb genügend Zeit ein, wir wünschen Ihnen eine gute Anreise.

18. Aug.
11 - 17 Uhr



TAG der OFFENEN TÜR

Im Wasserlauf 3
64331 Weiterstadt



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Tombola
Flohmarkt
Ponyreiten
Infostände
Hüpfburg
Besichtigung des
Tiergeländes
uvm.**

Life-Musik

**Green Pipes & Drums
Kai Pirinja feat. Manou**



FÜR ESSEN UND TRINKEN IST BESTENS GESORGT!



www.kellers-ranch.de



Die nächsten Termine 2013 – bitte vormerken

Tierdankfest 03.10.2013

Nikolausfest 01.12.2013

Mit freundlicher Unterstützung von:

Druck:



Text:

Ingrid Günkel

Bilder:

Imke Kalbfleisch, Jutta Keller, Ingo Stauch, Life Technologies

Tierhilfeverein Kellerranch e.V.
Im Wasserlauf 3 - 64321 Weiterstadt

Ö f f n u n g s z e i t e n :
Mrz. - Okt. 9 - 18 Uhr
Nov. - Feb. 9 - 16 Uhr

Telefon: 0177-2403211

Mail: kontakt@kellers-ranch.de

Homepage: www.kellers-ranch.de